

So ist auch ainzigerweiß von Einlifer-  
 ung Churfürstlicher Befelch, Rentmaisterisch  
 vnd anderer Amtsschreiben, so mit Ge-  
 legenheit bestellt, den Pottn vnderm  
 Jahr zu Trinckhgelt verraicht  
 1 fl. 20 kr.

*Huius* fl. 9 kr. 20

[fol. 135v]

*Summa der Ausgaben auf Pottnlohn*

48 fl. 5 kr. — dn.

Wegen die Notturfft erfordert, dz Poth  
 öffters nach Curfürstlicher Hofcammer vnd ander-  
 werts verschickt müessen werden etc., ist  
 mehrer Vncossten ausgelegt<sup>275</sup>

[fol. 136r]

*Ausgab auf Gebey vnd Vnder-  
 haltung des Preuhauß etc.*

Erstlichen hat Georg Gödtl, Burger vnd Ziegler  
 von Essing, zum Preuamtsgebeyen keüflichn  
 yberlifert 1400 Zieglstain, das Hundert  
 sambt Fuehrlohn *per* 56 kr. Dann 300 Halb-  
 stain, ains mit Fuehrlohn *per* 40 kr. Item  
 10 Schaf Kalch, ains *per* 40 kr. sambt von  
 yedem Schaf 1 kr. Messerlohn, trifft in  
 N<sup>o</sup>. 142 allem, ist ime, Ziegler, laut Scheins 1. Juny  
 Anno 1656 bezalt worden  
 21 fl. 54 kr.

Mehr ihme, Ziegler, für 300 gefierte<sup>276</sup> Ziegl-  
 stain zu Außbesserung der Einsprengpöden,  
 yeden zu 6 dn., vnd vom Hundert 20 kr.  
 Fuehrlohn, treffen, ist Inhalt Scheins den  
 N<sup>o</sup>. 143 19. Juny bezalt  
 8 fl. 30 kr.

*Huius* fl. 30 kr. 24

<sup>275</sup> Im Vorjahr betrogen die Kosten 28 fl. 27½ kr. Vgl. RB 1655, S. 142.

<sup>276</sup> D.h. viereckig / quadratisch oder vierteilig bzw. vierzellig.